

AUSSCHREIBUNGSDetails

KURZBESCHREIBUNG

AV-Nummer	AV114081
Veröffentlichungsdatum	05.06.2020
Vergabenummer	-
Auftraggeber	Gemeinde Rhede (Ems)
Titel	Rhede (Ems) : Erschließung Baugebiet "Nördlich Spiekweg", 1. Bauabschnitt
Projekttitel	Erschließung Baugebiet "Nördlich Spiekweg", 1. Bauabschnitt
Projektnummer	-
Kurztext	Erdbau-, Straßenbau- und Kanalisationsarbeiten - ca. 4.500 m³ Bodenaustausch durchführen - ca. 2.700 m² Baustraße mit Asphalttragschicht herstellen - ca. 600 m RW-Kanalisation DN 300 bis DN 500 herstellen - 1 St. Regenrückhaltebecken ... VOLLSTÄNDIG ANZEIGEN
Art des Vertrages	Bauleistung
Ausschreibungstyp	Öffentliche Ausschreibung (NÖ)
Vergaberegime	VOB
Mehrere Hauptangebote zulassen	Nein
Ausführungsort	Spiekweg, 26899 Rhede
NUTS-Code	DE949
Ende der Angebotsfrist	26.06.2020 11:00
Angebotseröffnung ab	26.06.2020 11:00
Avisierter Ausführungszeitraum	03.08.2020 - 13.11.2020
Gewerke	3.00 Erdbauarbeiten 5.01 Tiefbau und Entwässerungskanalarbeiten 5.03 Verkehrswegebau-, Asphaltarbeiten
CPV Codes	

 **KOMMUNIKATION MIT DER VERGABESTELLE**

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Veröffentlichung einer Bekanntmachung
Öffentliche Ausschreibung (National gem. VOB/A § 12 für elektronische Angebotsabgabe)

Veröffentlichungsdatum

05.06.2020

Baumaßnahme

Erschließung Baugebiet "Nördlich Spiekweg", 1. Bauabschnitt

Leistung

Erdbau-, Straßenbau- und Kanalisationsarbeiten

1 Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Gemeinde Rhede (Ems), Gerhardyweg 1, 26899 Rhede (Ems)
Telefon: 04964 - 9182 0, Fax: 04964 - 9182 40
E-Mail: Gemeinde@Rhede-Ems.de
Internet: www.rhede-ems.de

2 Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vorgabekommision

vergabenummer -

3 Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt; Es werden elektronische Angebote akzeptiert; ohne elektronische Signatur (Textform)

4 Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte

5 Ort der Ausführung

Anschrift Spiekweg
Postleitzahl 26899
Ort Rhede

6 Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Erdbau-, Straßenbau- und Kanalisationsarbeiten

- ca. 4.500 m³ Bodenaustausch durchführen
- ca. 2.700 m² Baustraße mit Asphalttragschicht herstellen
- ca. 600 m RW-Kanalisation DN 300 bis DN 500 herstellen
- 1 St. Regenrückhaltebecken herstellen
- ca. 600 m SW-Kanalisation DN/OD 200 herstellen

7 Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage -entfällt-
Zweck der Bauleistung -entfällt-

8 Aufteilung in Lose

nein

9 Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung 03.08.2020
Fertigstellung der Leistungen 13.11.2020

10 Nebenangebote

nicht zugelassen

11 Vergabeunterlagen und Teilnahmeanträge stehen zur Verfügung unter:

Auskünfte oder Teilnahmeanträge sind erhältlich unter/bei:

URL <https://niedersachsen.vergabe-nord.de:443/Veroeffentlichung/av114081>

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich unter/bei:

URL <https://niedersachsen.vergabe-nord.de:443/Veroeffentlichung/av114081>

12 Form der Einreichung

Form, in der das Angebot einzureichen ist

digital

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

13 Bewerbungen und Interessenbekundungen sowie Angebote sind zu richten an:

URL <https://niedersachsen.vergabe-nord.de:443/Veroeffentlichung/av114081>

14 Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

15 Angebotseröffnung

Ablauf der Angebotsfrist am: 26.06.2020 11:00
Eröffnungstermin am: 26.06.2020 11:00

16 Geforderte Sicherheiten

Sicherheit für die Vertragserfüllung: 5 v.H. der Auftragssumme, sofern die Auftragssumme mind. 250.000,- Euro ohne Umsatzsteuer beträgt. Sicherheit für die Mängelansprüche: 3 v.H. der Abrechnungssumme, einschließlich erteilter Nachträge. Die Sicherheit kann durch Einbehalt oder Hinterlegung von Geld oder durch Bürgschaft geleistet werden.

17 Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

-entfällt-

18 Rechtsform der Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

19 Nachweis der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen.

Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß §6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Durch Angaben gem. § 6a VOB/A

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot

das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Mit dem Angebot ist die „Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG“ unterschrieben einzureichen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

Unternehmensbezogene und leistungsbezogene Unterlagen gem. Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (s. Vergabeunterlagen Formblatt 216)

20 Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist

27.07.2020

21 Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name/Stelle	Rechnungsprüfungsamt - Landkreis Emsland		
Straße	Ordeniederung 1		
PLZ	49716	Ort	Meppen
Telefon	05931 44-0	Fax	05931 44-3621
E-Mailadresse	info@emsland.de	Internet	https://www.emsland.de

VERGABEUNTERLAGEN

Vergabeunterlagen (mit Rücksendungsverpflichtung zur elektronischen Angebotsabgabe)

DATEI NAME	DATEI TYP	DATEI GRÖSSE	SEITEN
Formblätter Angebotsabgabe.pdf	PDF-Datei	2593 Kb	14
Leistungsverzeichnis.pdf	PDF-Datei	391 Kb	58
Leistungsverzeichnis.XB3	XB3-Gaebdatei Angebotsaufforderung	656 Kb	

Vergabeunterlagen (allgemein)

DATEINAME	DATEITYP	DATEIGRÖSSE	SEITEN
Formblätter Angebotsaufforderung.pdf	PDF-Datei	3173 Kb	17
Pläne Anlagen 1-5.pdf	PDF-Datei	3033 Kb	5